

Quellenstr. 38/48 1100 Wien
Tel. 62 06 183

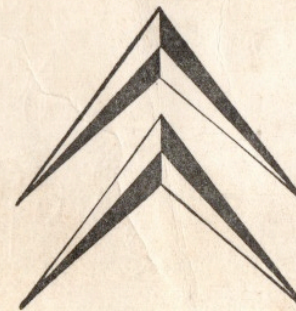
26

38 32 51

frei 53 16 83

31 65 78

71079



TYPENSCHHEIN

FÜR

S. A. ANDRÉ CITROËN / PARIS

CITROËN DS 21 PALLAS INJECTION

CITROËN-ÖSTERREICH GES. M. B. H.
1234 WIEN, PERFEKTASTRASSE 75, TELEFON 86 16 91

34/70

Typenschein

Name und ordentlicher Wohnsitz oder Sitz des Erzeugers des Fahrzeuges
~~Fahrzeuges~~
(bei ausländischen Erzeugern des Bevollmächtigten in Österreich):

S. A. André Citroën
133. Quai André Citroën, Paris

Citroën-Österreich Ges. m. b. H.
1234 Wien, Perfektastraße 75

Firmenmäßige Typenbezeichnung:

Citroën DS 21 Pallas Injection

Dieses Fahrzeug wurde verkauft und ausgeliefert durch:

Stampiglie

Nichtzutreffendes ist zu streichen.



Wien, am 28. Mai 1971

Fa. H. Schröder, Wien 1091

Nußdörferstraße 26

Wir bescheinigen hiemit, daß das Kraftfahrzeug der Anhänger der Fahrgestell

die Fahrgestell-Nr. 01FA4451 und die Motor-Nr. 0580012579 führt, mit der nachstehend beschriebenen und vom Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie genehmigten Type übereinstimmt.

Eine Abschrift des Genehmigungsbescheides ist angeschlossen.

Nummer des Verzeichnisses gem. § 30 Abs. 4 KFG. 1967:

4377/71

CITROËN-ÖSTERREICH
Gesellschaft m. b. H.
1234 (Unterdruck eines Zeichnungsberechtigten)
Verkehrs- 75
Perfektastr. 75
Tel. 86 16 91-95

Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wortlaut des Bescheides, mit dem die Type genehmigt wurde:

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Raum für
Stempelmarken

Prägestempel
Republik Österreich
Bundesministerium für
Handel, Gewerbe und
Industrie

Typengenehmigungs-Bescheid

für Kraftfahrzeuge oder Anhänger
oder von Fahrgestellen solcher Fahrzeuge

An

die Citroën-Österreich Ges. m. b. H.

Perfektastraße 75, 1234 Wien

Zahl 188.384-II-20/1969

Prüf-Nr. F/ 1928/69

Spruch:

- Das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie genehmigt gemäß §§ 28 und 34 des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 unter den im Punkt 2 angeführten Bedingungen die im Punkt 5 beschriebene und in der im Punkt 6 angeführten Zeichnung dargestellte Type. Für die Genehmigung ist nach der Bundesverwaltungsabgabenordnung 1968, Tarifpost 252, ein Betrag von 2000,- Schilling zu entrichten.
- Bedingungen:
 - Die an der Hinterseite des Fahrzeuges anzubringende Kennzeichentafel darf nur einzeilig ausgeführt sein.
 - Das Fahrzeug ist mit einer Vorrichtung ausgestattet, die geeignet ist, das Anreiben der Handkurbel zu vermeiden, wenn der Motor mit dieser angelassen wird. Es ist jedoch Bedacht darauf zu nehmen, daß das Anlassen bei 8°30 Vorzündung erfolgt.
 - Die Bedingungen a) und b) sind im Zulassungsschein im Raum für behördliche Eintragungen zu vermerken.
- Name, ordentlicher Wohnsitz oder Sitz des Erzeugers des Fahrgestelles und des Aufbaues:

Société Anonyme André Citroën, Paris, Frankreich

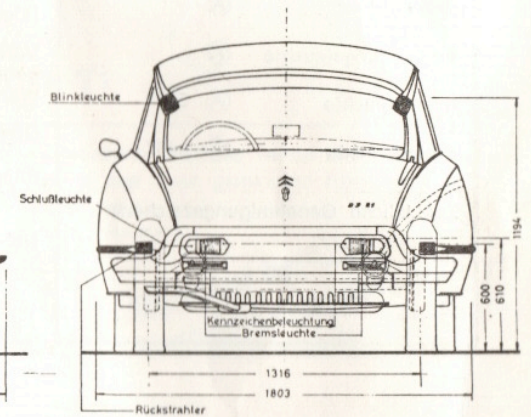
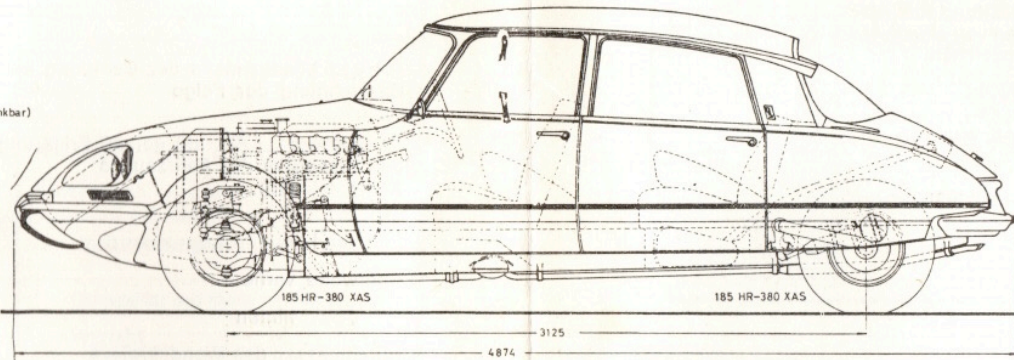
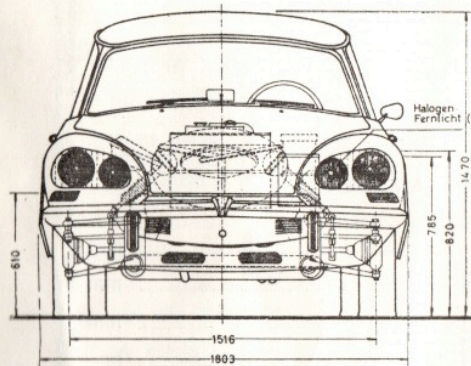
4. Firmenmäßige Typenbezeichnung: Citroën DS 21 Pallas Injection

Technische Beschreibung des Fahrzeuges
Fahrgestelles

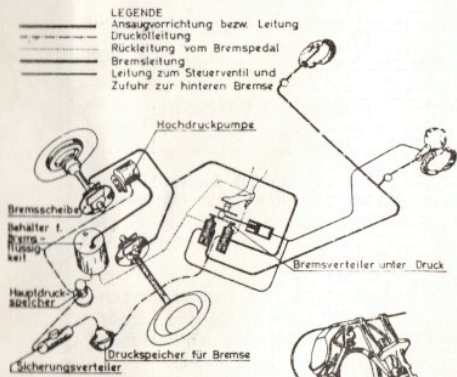
Art des Fahrzeuges, des Aufbaues, Anzahl der Sitzplätze, Stehplätze: Personenkraftwagen mit geschlossenem viertürigem Aufbau, 2 Sitze vorne, 3 Sitze hinten, insgesamt 5 Sitze einschließlich Lenkersitz.		
Eigengewicht	1360 kg	Nutzlast kg
Höchste zulässige Belastung	460 kg	
Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	1820 kg	
Höchste zulässige Achsdrücke	vorne 1100 kg	kg
innerhalb des höchsten zulässigen	kg	
Gesamtgewichtes	hinten 800 kg	
a) Fahrgestell-Nr. 00 FA 0002	Kennziffer:	Klasse:
b) Motor-Nr. 0589000019	
Kraftquelle	Verbrennungskraftmaschine	
Bauart des Motors	Ottomotor mit Benzineinspritzung	
a) Arbeitsweise	Viertakt	
b) Anzahl der Zylinder	4	
c) Hub und Bohrung	85,5 mm	90 mm
d) Gesamthubraum	2,175 Liter	
e) Größte Nutzleistung des Motors	125 PS bei	92kW
	5250 U/min	
Bauart, Größe und Anordnung des Kraftgas- erzeugers oder Kraftgasspeichers und deren höchster zulässiger Betriebsdruck in at		
Art der Vorrichtung zur Dämpfung des Auspuffgeräusches:	2 Schalldämpfer, Erzeuger Citroën, Anordnung und Ausführung lt. Zeichnung	
Erzeuger, Type:		
Stärkstes Betriebsgeräusch: Messung am Stand	84	Phon
Messung in Fahrt	89	Phon
Art der Kraftübertragung und des Antriebes (mechanisch, elektrisch, hydraulisch, Hinterradantrieb, Vorderradantrieb, Vierradantrieb): Mechanisch über Einscheibentrockenkupplung, Schaltgetriebe mit 4 Vorwärts- gängen und 1 Rückwärtsgang oder automatisch hydraulisch betätigte Ein- scheibentrockenkupplung, Schaltgetriebe mit 4 Vorwärtsgängen und 1 Rück- wärtsgang mit handbetätigter hydraulischer Schaltung, Kegelradantrieb mit Ausgleichsgetriebe, Triebwellen auf die Vorderräder.		

Übersetzungen im Getriebe und in der (den) Triebachse(n) 3,250, 1,833, 1,207, 0,851 Rückwärtsgang: 3,154 Triebachse: 4,375	
Betriebsbremse:	Zweikreisige hydraulische Fremdkraftbremse mit selbst- tätiger Lastabhängigkeit, Scheibenbremsen auf die Trieb- wellen der Vorderräder wirkend und Innenbackenbremsen auf die Hinterräder wirkend.
Hilfsbremse:	Ein Kreis der Betriebsbremse.
Feststellbremse:	Mechanische Scheibenbremsen mit Handbetätigung, bei au- tomatischer Kupplung mit Fußbetätigung auf die Triebwellen der Vorderräder wirkend.
Motorbremse:	
Art und Mindestmaße der Bereifung und Bezeichnung der Felge	vorne 185 HR 380/185 HR 15 XAS auf Felge 5 1/2 JX 15 SBM 5-40 hinten 185 HR 380/185 HR 15 XAS auf Felge 5 1/2 JX 15 SBM 5-40
Reifendruck 2,0 atü gemäß Erklärung des Erzeugers des Fahrzeuges (Fahrgestelles)	
Radstand	3125 mm
Spurweite vorne	1516 mm
„ hinten	1316 mm
Durchmesser des Wendekreises	12,5 m
Größte Länge	4874 mm
„ Breite	1803 mm
„ Höhe	1470 mm
Höchstgeschwindigkeit auf gerader, waagrechter Fahrbahn bei Windstille: gemessen km/h*) Angabe des Erzeugers 187 km/h	
*) Die Messung der Höchstgeschwindigkeit erfolgt bei der Typenprüfung bei Zugmaschinen, Motorfahrrädern, Invalidenkraftfahrzeugen, Transportkarren, Motorkarren, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen und Sonderkraftfahrzeugen.	
Art der Anhängervorrichtung	
Art und Typenbezeichnung der Heizvor- richtung und Name des Erzeugers	Frischlufstrom von elektrisch angetriebenem Gebläse über einen durch das Kühlwasser erwärmten Heizkörper. Erzeuger: Ducellier
Wesentliche Abweichungen von den üblichen Bauarten: Die im Pkt 1) des Spruches angeführte Ausnahmegenehmigung gemäß § 34 KFG 1967 bezieht sich auf die Abweichung von der Bestimmung des § 8 (1) KDV 1967.	

CITROËN DS 21 PALLAS INJECTION

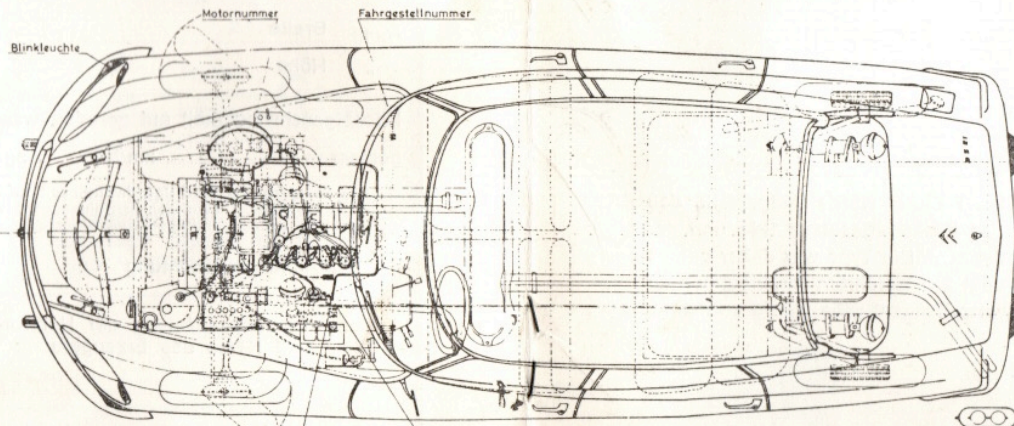


ZWEIKREIS BREMSSCHEMA



VARIANTE 2:
Feststellbremse mit Fußbetätigung

VARIANTE 1:
Feststellbremse mit Handbetätigung

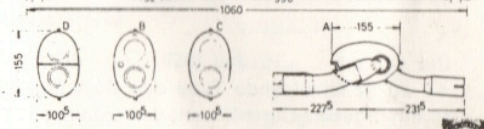
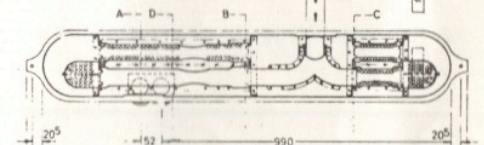


VARIANTE 1:
mechan. Ausführung (Handbremse u. Kupplungspedal)

VARIANTE 2:
Ausführung Autom. Kupplung (Feststellbremse mit Fußbetätigung)

1:10

HAUPTSCHALLDÄMPFER 1.5



NACHSCHALLDÄMPFER 1.5



Technische Zeichnung
 188 545 5 1089
 11.3.64
 V. ...

Genehmigungs-Zeichen	Genehmigungs-Zeichen
Scheinwerfer für Fernlicht Abblendlicht (A) 1483, 149J	Blinkleuchte vorne (A) 24005, 24007
Scheinwerfer für Fernlicht (A) 1498, 14507	Blinkleuchte hinten (A) 2425
Stadtleuchte (A) 1483, 149J	Blinkleuchte seitlich (A)
Nebelscheinwerfer (A)	Blinkgeber (A) 6208
Breitstrahler (A)	Kennzeichenleuchte (A) 3407
Begrenzungsleuchte (A)	Rückstrahler (A) 5205
Schlußleuchte (A) 3407	Vorrichtung zum Abgeben von akustischen Warnzeichen (A) 7212, 7222
Bremsleuchte (A) 3407	Drehlicht (A)
Zusätzliche Genehmigungszeichen:	Pannenwarnvorrichtung (A)
für <input type="checkbox"/>	Nebelschlußleuchte (A)
für <input type="checkbox"/>	

6. Die angeheftete Zeichnung ist eine Darstellung des Fahrzeuges.

Begründung:

Bei der am 16. Juli 1969 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zu genehmigende Type den Bestimmungen des Kraftfahrgesetzes 1967 und der Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung 1967 entspricht. Die Type war daher gemäß § 28 des Kraftfahrgesetzes 1967 unter den im Punkt 2 angeführten Bedingungen zu genehmigen. Die im Spruch festgesetzte Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.

Wien, am 31. Juli 1969



Für den Bundesminister:

DIPL. ING. STOREK
Ministerialrat

Nur für Eintragung der Behörden gemäß § 41 Abs. 5, § 43 und § 44 KFG. 1967

Dem (Der) Fa. H. SCHRÖDER

Adresse Wien 9, Nußdorferstrasse 26-28

wurde das Kennzeichen W 463.167

Dienststempel

zugewiesen

Unterschrift:

Wien, am 28. 5., 19 71



Das oben genannte Fahrzeug wurde abgemeldet. – Die Zulassung des oben genannten Fahrzeuges wurde aufgehoben. (Nichtzutreffendes streichen.)

(Dienststempel)

Abgemeldet am: 28. Juni 1974
Steuerkarte abgegeben: 28. Juni 1974

Unterschrift



H. FRANZ MEHLBOCK

130, Hetzendorferstr. 184/4/23

wurde das Kennzeichen W 464 608

Dienststempel

Unterschrift:

28. Juni 1974

am 28. Juni 1974



Das oben genannte Fahrzeug wurde abgemeldet. – Die Zulassung des oben genannten Fahrzeuges wurde aufgehoben. (Nichtzutreffendes streichen.)

(Dienststempel)

Unterschrift

Abgemeldet am: 14. Okt. 1975
Steuerkarte abgegeben: 14. Okt. 1975